

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

61 (3.3.1889) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 61. Erstes Blatt.

Sonntag den 3. März

1889.

Bekanntmachung.

Nr. 12392. Den Carneval betreffend.

Mit Rücksicht auf die im Vorjahr bezüglich des Verkehrs von Masken auf den Straßen gemachten Wahrnehmungen wird darauf hingewiesen, daß das Einsammeln von Geld durch maskierte Personen als Bettel (§. 361,4 R.St.G.B.) bestraft werden wird.

Weiterhin wird darauf aufmerksam gemacht, daß die Veranstaltung von öffentlichen Schau- und Vorstellungen, worunter auch Maskeraden und Aufzüge zu rechnen sind, gemäß §. 63 R.St.G.B. rechtzeitig der Ortspolizeibehörde — Bezirksamt — anzuzeigen ist.

Karlsruhe, den 27. Februar 1889.

Großh. Bezirksamt.

Nicolai.

43.

Konkursverfahren.

Civ.-Nr. 7116. Ueber das Vermögen des Maurermeisters Theodor Pfeifer von hier, Stadtteil Mühlburg, wurde durch Beschluß Großh. Amtsgerichts hier selbst, auf Antrag eines Konkursgläubigers und da Gemeinschuldner seine Zahlungsunfähigkeit zugegeben hat, heute am 26. Februar 1889, Vormittags 11 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Hubert Feederle, Gerichtsvollzieher a. D. hier, wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 29. März 1889 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Freitag den 22. März 1889, Vormittags 9 Uhr,

zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Dienstag den 9. April 1889, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgericht hier selbst — Akademiestraße Nr. 2, II. Stock, Zimmer Nr. 13 — Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 29. März 1889 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 26. Februar 1889.

Gerichtsschreiberei Großherzoglichen Amtsgerichts.

W. Frank.

Zucht-, Zug- und Kleinviehmarkt

Dienstag den 5. März d. J.

in den Räumen des städtischen Schlachthofes und Viehhofes dahier.

Karlsruhe, den 23. Februar 1889.

Der Stadtrath.

Schnegler.

Schumacher.

Spar- und Vorschuß-Verein Mühlburg,

eingetragene Genossenschaft.

Donnerstag den 7. März d. J., Abends 8 Uhr,

findet gemäß §. 32 der Statuten die

Ordentliche General-Versammlung

im „Sackhaus zur Westendhalle“ (früher Blume) hier statt, wozu die verehrlichen Mitglieder hiermit freundlichst eingeladen werden.

Tages-Ordnung:

- 1) Geschäftsbericht pro 1888.
- 2) Bericht des Vorstehenden über die Thätigkeit des Aufsichtsraths und den Befund der abgelegten Rechnung.
- 3) Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrathes.
- 4) Verwendungs- und Reingewinn.
- 5) Erneuerungswahl des Aufsichtsrathes.

Karlsruhe-Mühlburg, den 25. Februar 1889.

Der Aufsichtsrath.

Brotpreise für die Zeit vom 1. — 15. März

nach der Anmeldung der Bäckergenossenschaft:

| | |
|-------------------------------|-------------|
| 450 Gramm Halbwaisbrot kosten | 17 Pfennig, |
| 900 " | 34 " |
| 450 " Schwarzbrod I. Sorte | 14 " |
| 700 " " I. " | 20 " |
| 1400 " " I. " | 40 " |
| 450 " " II. " | 12 " |
| 700 " " II. " | 17 " |
| 1400 " " II. " | 34 " |

Fleischpreise für die Zeit vom 1. — 15. März

nach der Anmeldung der Metzergenossenschaft:

| | |
|---------------------------------|-------------|
| Dosenfleisch $\frac{1}{2}$ Kilo | 68 Pfennig, |
| Rindfleisch $\frac{1}{2}$ " | 56 " |
| Kalbsteck $\frac{1}{2}$ " | 60 " |
| Schweinefleisch $\frac{1}{2}$ " | 64 " |
| Sammelfleisch $\frac{1}{2}$ " | 50 — 60 " |

Öffentliche Versteigerung.

22. Montag den 4. März d. J., Vormittags 11 Uhr, werde ich bei der Kapellenstraße — verlängerten Waldhornstraße — im Basengschuppen des Herrn C. Rauch hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern und zwar:

einen ganz neuen, geschlossenen Möbeltransportwagen.

Karlsruhe, den 28. Februar 1889.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

33. Akademiestraße 51 (Palais Schmieder gegenüber) ist der 2. Stock von 7 Zimmern und allen der Neuzeit entsprechenden Einrichtungen auf 23. April d. J. oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

22. Erbprinzenstraße 21 ist im 4. Stock eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

32. Friedenstraße 14 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör wegen Wegzug auf 23. April zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2—5 Uhr.

— Gottesauerstraße 5 sind 3 elegante Wohnungen von 2, 3 bis 6 Zimmern mit Glasabschluß, Küche und sämmtlichem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

— Herrenstraße 3, nächst dem Schloßplatz, ist die für sich völlig abgeschlossene, aus 3 Zimmern und Küche bestehende, der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung der Bel-Etage nebst Zugehör per 23. April zc. zu vermieten. Anzusehen zwischen 2 und 3 Uhr. Näheres ebendasselbst im 3. Stock.

— Kaiserstraße 161 ist der 2. Stock — Bel-Etage — bestehend in 4 großen Zimmern, Kaminen, Küche und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

— Kaiserstraße 199 ist eine Wohnung von 7 bis 8 Zimmern, Mansarde zc., mit allen Erfordernissen der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch.

— Kaiserstraße 213 ist der zweite Stock, neu hergerichtet, bestehend aus 8 Zimmern und

Allem Zugehör, per 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

53. Karlstraße 66b sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, in schönster freier Lage, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Spegereiladen daselbst.

Karlstraße 69a sind im 2. Stock 2 Wohnungen von je 3 Zimmern sammt Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

*32. Kriegstraße 85 ist per 23. April 1889 oder früher der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern sammt allem Zugehör, den neuesten Anforderungen entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Kurvenstraße 20 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern sammt Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Marienstraße 2 sind zwei Wohnungen (2. und 3. Stock) von je 4 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Wegen Wegzug kann der 3. Stock sogleich bezogen werden. Sämtliche Zimmer gehen auf die Straße.

Ruppurrerstraße 68 und 70 (Neubau) sind mehrere Wohnungen von je 4 großen Zimmern und 1 Mansarde, und im Hinterhaus Wohnungen von je 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Neubau.

Ruppurrerstraße 98 sind im 2. Stock des Vorderhauses 3 ineinandergehende, große Zimmer, Küche, Glasabschluss etc. auf 23. April zu vermieten; ferner sind zwei sehr schöne Wohnungen mit freier Aussicht von je 2 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung etc. auf 23. April zu vermieten, sowie eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche etc. für sogleich. Näheres in der Wirtschaft.

Uhlstraße 23 ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Viktoriastraße 8 ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern, Gas- und Wasserleitung etc. etc. auf den 23. April zu vermieten. Alles Nähere daselbst, durch den Hof 2. Stock.

*32. Viktoriastraße 22 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kellerabteilungen, 1-2 Speicherkammern, Anteil am Waschhaus, auf den 23. April zu vermieten. Einzusehen von 10-11 Uhr. Näheres im 2. Stock daselbst.

Walbstraße 56 ist eine neuhergerichtete Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Alkov und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 1 und 2 bis 5 Uhr. Näheres im Hinterhaus.

Werderstraße 10 habe ich eine schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern etc. auf 23. April zu vermieten. Julius Stoebe, Schützenstraße 38.

Werderplatz 30 sind im zweiten Stock zwei sehr schöne Wohnungen, die eine mit 3 auf den Werderplatz gehenden Zimmern und Küche sammt Zugehör, die andere mit zwei gegen den Garten gelegenen Zimmern und Küche sammt Zugehör, auf 23. April an ruhige Familien billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

43. Westendstraße 2 ist auf 23. April eine sehr freundliche, nach der Straße gelegene Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Abfluß an ruhige Frauenszimmer preiswürdig zu vermieten.

Eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen, Walbhornstraße 30 im 1. Stock.

*22. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör ist sogleich oder auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten: Werderstraße 60 3 Treppen hoch.

Zu vermieten auf 23. April eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung: Kaiserstraße 152, 4 Treppen hoch.

Eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern ist per 23. April zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

Zähringerstraße 76 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Mansarde, auf 23. April oder auch früher zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. 63.

Sirschstraße 44 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und 2 Mansardenzimmern sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

In meinem Hause Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanteriekaserne, ist die Wohnung, 3 Treppen hoch, bestehend aus 6 großen Zimmern und allem Zugehör, per 23. April d. J. anderweitig zu vermieten.

Ed. Beck, Kaiserstraße 156.

6.6. *22. Sirschstraße 15 sind zu vermieten: die Parterre-Wohnung von 7 Zimmern auf 23. April, Preis 930 M. Nachmittags einzusehen; die Bel. Etage von 7 Zimmern auf 23. April oder 23. Juli. Preis 1800 M.; im 3. Stock zwei unmoblierte Zimmer sogleich oder auf 23. April. Preis 250 M.

*22. Augartenstraße 18 ist wegen Wegzug im 2. Stock eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche und Keller sofort oder später billig zu vermieten; auch können noch 2 Mansardenzimmer dazu gegeben werden. Näheres daselbst im 2. Stock.

Werderstraße 6, nächst dem Sallenwäldchen, in ruhigem Hause, ist der 3. Stock von 4 freundlichen Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre. *22.

Laden mit Wohnung zu vermieten. *22. Ein kleiner Laden ist mit oder ohne kleine Wohnung auf 23. April zu vermieten: Kaiserstraße 105.

Laden zu vermieten. Der von Herrn Uhrmacher Renndick bewohnte Laden, Friedrichsplatz 6, wird wegen Aufgabe des Geschäftes und Bezug von hier auf 23. April frei und kann bis dahin anderweitig vermietet werden. Näheres bei E. A. Rindler, Friedrichsplatz 6.

Ein kleiner Laden ist mit oder ohne Wohnung sofort zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

Laden zu vermieten auf der Kaiserstraße, Schattenseite, zwischen Herren- und Walbstraße. Derselbe ist modern eingerichtet, mit 2 Schaufenstern. Preis mit Kontor u. s. w. Mk. 2800 per Jahr. Für das erste Jahr event. billiger. Näheres bei E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132. 64.

Wohnungs-Gesuch. 10.2. Eine kleine, ruhige Familie sucht auf 23. April oder früher eine Wohnung von 3-6 Zimmern. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch. Auf 1. April beziehbar wird für einen Artillerie-Offizier eine Wohnung von 6-8 Zimmern und Zugehör sowie Stallung für 2-3 Pferde im Preise von 1500-1800 M. zu mieten gesucht. Offerten erbeten an R. Tröster, Geschäftsbureau, Lammstraße 5. 22.

Zimmer zu vermieten. Amalienstraße 71 ist im 2. Stock ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. März zu vermieten.

22. Ein gut und schön möbliertes Zimmer ist auf den 15. März mit oder ohne Pension billigst zu vermieten: Kaiserstraße 44, drei Stiegen hoch.

*33. Delfortstraße 21 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit zwei nach der Straße gehenden Fenstern sogleich oder später zu vermieten.

*33. Luitensstraße 64 ist im 2. Stock links ein auf die Straße gehendes, heizbares, schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Ein zweifensstriges, auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 16 im 2. Stock links.

Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension billigst zu vermieten: Luitensstraße 21 im 3. Stock.

Ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension zu vermieten: Walbhornstraße 31, 3. Stock, Eingang Zähringerstr.

Zimmer, 2-3 gut möblierte, sind per 15. März zu vermieten. Näheres Spitalstraße 41 im 2. Stock. Einzusehen Nachmittags.

Pension wird für ein junges Mädchen in guter Familie auf Ostern gesucht. Gest. Offerten bittet man unter Chiffre F. H. 100 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen. *22.

10000 Mark werden per 23. April auf gute II. Hypothek ausgeliehen. Offerten unter F. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben. 22.

1000 Mark werden zu 5% als II. Hypothek auf ein Haus in Mitte der Stadt gegen mehrfache Sicherheit und gute Bürgschaft sofort aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man unter S. 1000 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *22.

Schreiner-Gesuch. *33. Für die Dauer suche ich einen tüchtigen, erfahrenen Arbeiter, welcher sich dem Reparieren und Boltzen von Möbeln in und außer der Werkstatt gerne unterzieht. Alois Walz, Karlstraße 20.

Kellnerinnen, Büffetdamen, Labnerinnen, Kammerjungfern, Bonnen, Zimmermädchen, Haus- u. Kindermädchen, Kellner, Köche, Diener, Kutscher und Hausburschen finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzungs-Bureau von R. Tröster, Lammstraße 5.

Stellen finden: 1 Herrschaftsdiener, 1 Kutscher, Hotelzimmermädchen, perfekte und bürgerliche Köchinnen, Kellnerinnen etc. 22.

Stellen suchen: Köche, Kellner, Hausdiener, Hausbälterinnen, Jungfern, Büffet- und Ladenmädchen durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Lehrling-Gesuch. Auf dem Bureau der Gewerbebank können jetzt oder später 2 mit der nötigen Vorbildung versehene junge Leute in die Lehre treten. Gute Zeugnisse und hässliche Handschrift werden bedingt.

Lehrling-Gesuch. In einem grösseren kaufmännischen Geschäftes dahier findet ein circa 15-jähriger Jüngling, Sohn hiesiger Eltern, eine Lehrstelle zum Eintritt auf Ostern oder früher, bei baldiger Salairvergrößerung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch. 4.4. Ein ordentlicher, braver Junge, welcher Lust hat, die Blechnerei und Installation zu erlernen, kann auf Ostern eintreten bei Friedrich Becker, Herrenstraße 29.

Lehrling-Gesuch. 4.4. Ein junger Mann, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre aufgenommen werden. End. Häffele, Tapezier und Dekorateur, Akademiestraße 44.

Lehrling-Gesuch. Ein mit den nötigen Schulkennntnissen versehener, tüchtiger junger Mann findet auf meinem Kontor Stellung als Lehrling.

Karl Muntz Nachf., Kaiserstraße 56.

Lehrling-Gesuch. 3.2. Für meine Eisenwaren- und Werkzeug-handlung suche ich auf Ostern einen mit den nötigen Schulkennntnissen versehenen jungen Mann in die Lehre. Ph. Nagel.

Lehrling-Gesuch. 3.2. Ein gestitteter junger Mann mit den nötigen Vorkennntnissen findet auf Ostern unter günstigen Bedingungen offene Stelle. Näheres bei C. A. Rindler, Friedrichsplatz 6.

Ph. Nagel.

Lehrling-Gesuch. 3.2. Ein gestitteter junger Mann mit den nötigen Vorkennntnissen findet auf Ostern unter günstigen Bedingungen offene Stelle. Näheres bei C. A. Rindler, Friedrichsplatz 6.

C. A. Rindler, Friedrichsplatz 6.

Lehrwädchen-Gesuch.

3.2. Junge Mädchen, welche das Buchmachen erlernen wollen, werden unter günstigen Bedingungen gesucht bei

A. Landsmann, W. Pfeifer's Nachf.,
Kaiserstraße 201.

Lehrlings-Gesuch.

3.3. Ein anständiger Junge kann auf Ostern unter günstigen Bedingungen eintreten im Blech-, Zinn-, Gas- und Wasserleitungsgeschäft von **W. Wagner, A. Mayerle Nachf.,** Herrenstraße 8.

3.3. Junger Mann mit genügenden Schulkenntnissen findet auf Ostern

Lehrstelle

in meinem Geschäft bei sofortiger Vergütung.
Ge. Laffert Nachf. (Hugo Runtz),
Musikalien-, Kunst- u. Musikinstrumentenhandlung.

Lehrstelle.

3.3. Ein gut gesitteter Junge, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft zu erlernen, kann in die Lehre treten im **Wohlschlag- und Tapezier-Geschäft Jos. Schlund,** Spitalstraße 41.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Für ein bleibendes En-gros-Geschäft wird ein **Lehrling** mit guten Vorkenntnissen zum baldigen Eintritt gesucht. Offerten an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

17.2. Ein junger Mann aus guter Familie, welcher die Berechtigung als Einjähriger besitzt, kann bei uns gegen Salärvergütung als **Lehrling** eintreten.
Dreyfuss & Siegel.

2.2. Ein mit der **Kurz-, Woll- u. Weißwaren-Branche** vertrautes Fräulein, welches mehrere Jahre in dieser Branche als

Ladnerin

thätig ist und beste Empfehlungen hat, wünscht sich **per Mitte oder Ende März** zu ver- ändern. Gest. Offerten unter **D. 6367** an **Hausenstein & Vogler,** Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Stellen sucht und findet **Hotel- und Restaurationpersonal** jeder Art durch **Rob. Bachmann's Nachf.,** 52.23. Placierungsbureau, Heidelberg.

Beschäftigungs-Gesuche.

*3.3. Eine geübte Korsettmacherin empfiehlt sich den geehrten Damen zur Anfertigung von guten Fischbeinkorsetts nach Maß von 3 Mark an; auch werden Korsetts auf's Billigste ausgebessert: **Waldbornstraße 2 im 3. Stock.**

3.3. Eine tüchtige Näherin, die nach Maß Herren- und Damenhemden, sowie jede Arten Leib- und Bettweibzeug anfertigt, auch im Kleiderabändern gut erfahren ist, hat noch 2 Tage in der Woche zu vergeben. Zu erfragen **Alademiestraße 26 im Laden.**

Ein tüchtiger Gärtner

wünscht die Herstellung und Unterhaltung einiger **Hausgärten** am hiesigen Platz zu übernehmen. Ges. sällige Aufträge sind per Postkarte zu richten an **Christian Striger Bwe. in Durlach.** *68

Haus-Verkauf.

3.3. Ein schönes Haus im westlichen Stadtteil ist unter günstigen Bedingungen um den Preis von **50000 Mark** zu verkaufen; an Zahlung werden auch **Realkaufschillinge** angenommen. Offerten sind unter **Chiffre H. W. 200** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

In der Altstadt,

54114, ist ein kleines, zweistöckiges Wohnhaus mit **Laden und Hinterbau,** für einen **Wegwer** geeignet, zu 7% rentierend, im Preise von **18000 M.** mit einer Anzahlung von **2500 M.** zu verkaufen. Näheres durch **L. Ph. Dressel,** Bähringerstraße 76.

Geschäfts-Verkauf.

2.2. Eine der gangbarsten **Wegereien** hier, verbunden mit **Wursterei,** ist zu verkaufen. Darauf **Interessierte** wollen ihre Offerten unter **S. T. 1859** im Kontor des Tagblattes abgeben.

Leicht löslicher CACAO
VON **E. O. MOSER & COE STUTTGART**

findet durch seine vollständige Löslichkeit, starkes natürliches Aroma und dadurch bedingte Ausgiebigkeit (1 Pfd. reicht 100 Tassen) fortschreitende Verbreitung. Derselbe übertrifft holländische Fabrikate durch seinen geringeren Fettgehalt, Feinsein von Alkalien und dadurch erzielten weit geringeren Nischengehalt.
Verkaufsstellen sind durch Plakate ersichtlich.

63.

Deutsche Schokolade,
in 1/4- und 1/2-Pfund-Tafeln, das Pfund 1,60 Mark, die **französischen** und **schweizer** Marken in gleichem Preise an Güte übertrifft, ist vorrätig in **Karlsruhe i. B.** bei Herrn **Conditor Carl Kaufmann** und Herrn **Hof-Conditor H. Hildenbrand.**

Theodor Hildebrand & Sohn,
Hoflieferanten Sr. Majestät des Königs,
Berlin C.

10.4.

Aechte Sodener Mineral-Pastillen
aus der
Fabrik echter Sodener Mineral-Pastillen
SODEN
Th. Ed. Wahlkampf.
SODEN
BAD-SODEN am Taunus.
sind in allen
Apotheken
a 85. per Schachtel, erhältlich.

12.4.

Neave's Kindermehl.

Herr **Dr. J. von Roszinski,** Stabsarzt und Ritter, Spezialarzt für Frauen- und Kinderkrankheiten, schreibt: **Paris, den 15. Juli 1888.** „Wer Kinder heilen will, sagt mit Recht **Professor Soltmann,** die Heilmittel müssen **Nährmittel** sein.“

Ein solches **Nähr- und Heilmittel** habe ich zu meiner großen Freude bei der Behandlung der alljährlich hier im Sommer in großem Umfange auftretenden **Kinder-Cholera (Cholera infantum)** so wie bei der Behandlung der **stärksten chronischen Magen- und Darmkatarrhe** der **Säuglinge** und **Kinder,** in dem **bisher bei uns nur sehr wenig bekannten „Neave'schen Kindermehl“** gefunden.

Dieses schon in **rohem Zustande** sehr angenehm und **lieblich schmeckende Präparat,** sowohl **nur in Wasser** oder in **reiner Milch** abgekocht und den **kleinen Consumenten** gereicht, wurde **nicht nur sehr gerne genommen und gut verdaut,** sondern es hat auch **wesentlich zum Einhalt der krankhaften Zustände** beigetragen.

Ein **Esslöffel** dieses Präparates in **drei Esslöffeln kalten Wassers** eingequirlt, in einer Tasse **kochendes Wasser** eingerührt, **eine Viertelstunde** über einem **gelinden Feuer** gekocht (wobei aber das **Umrühren** fast **beständig** fortgesetzt werden muß), mit etwas **Milch** und **Salz** entsprechend versetzt, gibt eine **sehr angenehme Nahrung,** welche **sofort** dann **genommen** und **verdaut** wurde, als die mit der größten **Sorgfalt** bereiteten **Schleimsuppen** (von **Gerstens-, Hafer- und Perlgrauen), Brühen,** ja sogar ein **Aufguss** von **schwarzem Thee (Thea chinensis)** — **sämtlich** erbrochen wurden.“

Zu haben in **1/2** und **1/2** Dosen bei **Apotheker C. Albißer,** Apotheker **Dr. S. Eitel,** Karlsruhe.
Depôt: Max Schwab, Karlsruhe. General-Depôt: **W. O. Knop, Hamburg.**

Die allgemein beliebte, feine, aromatische und milde
Qualitäts-Cigarre „La Grandiosa“
a 6 Pfg., 7 Stück 40 Pfg.,
25 Stück M. 1.40 Pfg., 50 Stück M. 2.75 Pfg.,
500 Stück M. 26.—.

bringe in empfehlende Erinnerung.
40d Kriegstrasse 40d. **S. Sutter,** gegenüber dem Hauptbahnhof.
Cigarren- & Tabak-Geschäft.
en gros. en détail.
NB. Diese Cigarre habe im **Alleinverkauf,** alle anderweitig angepriesenen **Grandiosa-(Packungen)** enthalten die **Qualitäts-Cigarre** nicht.

Pâte des Gnomes
du **Dr. Thomson.**

Ein Mittel zur **Beförderung** und **Kräftigung** des **Hartwuchses;** wohl das **einzigste** bis **heut wirklich bewährte** Mittel. Es genügt eine **vierwöchentliche** Anwendung des **Pâte's,** um sich einen **schönen** und **vollen Bart** zu verschaffen. **Preis per Flacon: 2 Mark 50 Pf.**
In **Karlsruhe** zu haben bei **H. Delpy,** Kaiserstraße 156.



Haus Kaiserstraße.

Ein der Neuzeit entsprechendes Haus in bester Geschäftslage, mit größeren, eleganten Verkaufslotterien, welches sich zu 5 1/2 % rentiert, ist mit entsprechender Anzahlung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres durch **L. Ph. Dressel**, Bähringerstraße 76.

Haus mit Bäckerei zu verkaufen.
5.3. Ein Haus mit erster Bäckerei hier ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Offerten unter „Bäckerei-Verkauf“ sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Haus-Verkauf.

3.3. In Mühlburg, nächst der kathol. Kirche, ist ein neuerbautes Haus mit einem sehr großen Garten unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Käufer wollen ihre Adresse unter K. W. im Kontor des Tagblattes gest. abgeben.

Geschäftsbaus.

— In Mitte der Stadt, in der Nähe des Bahnhofes, ist ein dreistöckiges Geschäftsbaus mit Hofvor und zweistöckigen Hinterbau, für jedes Geschäft geeignet, preiswürdig zu verkaufen. Näheres durch **L. Ph. Dressel**, Bähringerstraße 76.

Polstermöbel-Verkauf.

3.3. Garnituren in braunem und olivem Plüsch (Sopha, 4 Halbsauteils), verschiedene Divans, mehrere Chaises-longues, Kanapees, Fauteuils mit und ohne Einrichtung sind billig zu verkaufen bei **Aug. Kofan**, Tapezier, Sophienstr. 56.

Zu verkaufen:

eine neue, hochelegante Rampen-Garnitur und sonst noch verschiedene gebrauchte Garnituren äußerst preiswürdig; Polster- und Kastenmöbel aller Art, neu und gebraucht. Lieferung ganzer Ausstattungen. Gebe auf Wunsch schriftliche Garantie. **Friedr. Kurr**, Bähringerstraße 25.

Ein gutes, gebrauchtes Pianino ist um M. 280.— sofort zu verkaufen. Anzusehen zwischen 12 und 1 1/2 Uhr: Werberplatz 49 im 4. Stock rechts. 2.2.

Pferd-Verkauf.

*3.3. Eine gut gerittene (auch für Damen) braune Stute ohne Untugenden, für leichtes Gewicht geeignet, sowie einpännig gut eingefahren, ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Eine beinahe noch neue vollständige **Laden-einrichtung** für ein Speisereigebäude ist ganz oder getheilt um annehmbaren Preis zu verkaufen. Zu erfragen Wilhelmstraße 44 im 3. Stock.

*2.2. Eine feine, ganz neue Garnitur, noch unbezogen, bestehend aus Kanapee und 4 Halbsauteuils, ist billigst zu verkaufen: Marienstraße 37 im 2. Stock des Seitenbaues.

Bücher-Aukauf.

Gute Bücher, Bibliotheken, Bilder.
L. Schäffer, Antiquariat,
Kaiserstraße 152.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 16 im 2. Stock.

Solide Kostgänger

werden angenommen: Kreuzstraße 7 im 2. Stock des Hinterhauses. *3.2.

Unterrichts-Anerbieten.

*4.4. Französische Conversation wird durch eine Dame, geborene Französin, gelehrt. Näheres Friedenstraße 5 im 3. Stock.

Zinscoupons per 1. April

löst ein

Baugeschäft Ignaz Ellern,

21.

Karl-Friedrichstraße 6.

Die an meiner Kasse eingelösten Coupons werden bezüglich allerfalliger Auslösung pünktlicher Prüfung unterzogen.

Im Ausverkauf

21.

außergewöhnlich billig:

Bodenteppiche à 6.—, 7.50, 9.—, 12.—, 15 bis 30 Mt.,**Bettvorlagen** von 40 Pfg. an bis 10 Mt.,
Läuferstoffe in verschiedensten Qualitäten,
grosse Bettdecken von Mt. 1.40 bis 12 Mt.,**wollene Schlafdecken, Tisch- und Kommode-Decken** in allen möglichen Sorten,**Kaffee- und Theegedecke etc. etc.****Jul. Z. Oppenheimer,**

Kaiserstraße 74, Ecke der Karl-Friedrichstraße.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem hohen Adel und tit. Publikum erlaube mir höflichst mitzutheilen, daß ich mich in Karlsruhe, Kaiserstraße 193, als

Buchbinder

etabliert habe. Nach 20jähriger Thätigkeit als Buchbinder in nur ersten Geschäften bin ich im Stande, allen Anforderungen gerecht zu werden. Werde mich bestreben, sämtliche Arbeiten pünktlich, solid und schön herzustellen. Anfertigung von den einfachsten bis zu den elegantesten Einbänden. Schnelle Beilegung, billige Preise. Mit der Bitte, durch zahlreiche Aufträge mich gütigst unterstützen zu wollen, zeichne mit Hochachtung

Wilh. Ringwald, Buchbinder,
Kaiserstraße 193,

(früher Werkführer bei Herrn Hermann Schmidt, Kaiserstr. 159).

Gest. Aufträge für mich werden bei Herrn Luder, Papierhandlung, Leopoldstraße 20, angenommen. 21.

Das Möbelmagazin vereinigter Schreinermeister E. G.,

20 Schloßplatz 20, früher Model'scher Laden, 20 Schloßplatz 20,

nicht mehr Kaiserstraße 223, empfiehlt

vollständige Zimmereinrichtungen sowie einzelne Möbel

und übernimmt Tapezierarbeiten und Reparaturen jeder Art.

Solide, prompte und pflgerichte Ausführung. Billigste Preise.

20 Schloßplatz 20.

10.3.

Doppeltännel per Liter 80 Pf.,
 Pfeffermünz, Anis per Liter 90 Pf.,
 Rossligener per Liter 90 Pf.,
 empfiehlt in bekannter guter Qualität
G. Schwindt,
 Waldstraße 33.

Vorzüglicher chinesischer
Thee,
 neue Ernte 1888/89,
 1/2-Pfund-Päckete zu Mark 2.—
 — **Grossh. Hofapotheke.**

Thee und Chocolate
 in bekannter, vorzüglicher Qualität em-
 pfehle in frischer Zufendung.
C. A. Kindler,
 5.2. Friedrichsplatz 6.

Thee,
 ächt chinesischen,
 Ernte 1888/89.
 à M. 2.—, 2.50, 3.—, 3.50, 4.— und
 5.— per Pfund, offen, empfiehlt in
 vorzüglicher Qualität
C. Frohmüller,
 Ludwigsplatz.



Riquets Original-Thees
 10.7. — in plombirten Päcketen —
 bieten Garantie für unbedingte Reinheit,
 Preiswürdigkeit und fortlaufend
 gleichmäßigen Anfall jeder einzelnen
 Qualität. Zu Originalpreisen in
 Karlsruhe bei **A. Landmann,** Ecke der
 Ruppurrer- und Luisenstraße.

Wagenleidenden
 empfehle verzuickerten
Ingwer & Calmus
 zu billigen Preisen.
M. Glebel's Conditorei,
 6.2. Kaiserstraße 207.
 Gegen Husten und Heiserkeit empfehle meine
 als vorzüglich bekannten
Kräuter-Bonbons.
 6.2. **M. Glebel,** Conditorei,
 Kaiserstraße 207.

**Centesimal-, Laufgewichts- und Decimal-
 Brückenwaagen**

jeder Größe und Tragkraft, Entlastungs-Apparate für bestehende befahrbare Waagen aller
 Systeme, sowie **Säulen-, Schnell- und Tafelwaagen** in bester Qualität und geacht,
 ferner beste **Stahlwerkzeuge** für alle Branchen fertigen unter **Garantie.** Aus-
 führung aller mechanischen Arbeiten, Aufstellung und Reparaturen an **Saomotoren,** Repa-
 raturen an Waagen aller Art correct und billigt.

Brand & Mahler,
 Bahnhofstraße 32.
 Neue Waagen in allen Größen am Lager, einige gebrauchte **Dezimalwaagen**
 verschiedener Größe haben billigt abzugeben. 6.3.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Unterzeichneter macht hiermit einem hohen Adel und tit. Pub-
 likum die ergebene Anzeige, daß er unter'm Heutigen seine neu erstellte
Dampfwash- u. Bleichanstalt in Bulach
 zur allgemeinen Benützung eröffnet hat. Dieselbe ist nach allen
 Seiten hin der Neuzeit entsprechend, nach den besten Erfahrungen
 auf diesem Gebiet, sowohl in Bezug auf Reinlichkeit als auch in
 hygienischer Hinsicht, zweckentsprechend eingerichtet. Auch ist die
 Anstalt vermöge ihrer Größe dauernd für die größte Frequenz
 hinreichend. In Folge dessen kann ich den größten Anforderungen
 Genüge leisten, und ist schnellste und pünktlichste Bedienung er-
 möglicht. Da ich mich aus verschiedenen Gründen veranlaßt sah,
 in meinem Etablissement **keine Waschmaschine** aufzustellen,
 so wird die mir zur Besorgung übergebene Wäsche nur **von**
Hand gewaschen und auf das Feinste gebügelt.
 Von Montag den 25. Februar an wird mein Wagen die
 Wäsche im Hause abholen und dieselbe wieder zurückbringen.
 Adressen können in der Anstalt selbst sowie in meiner Woh-
 nung Lessingstraße 31 abgegeben werden, und werde ich stets
 bemüht sein, mir die Zufriedenheit meiner verehrl. Auftraggeber
 bei **billigster Berechnung** voll und ganz zu sichern.
 Indem ich bitte, meinem Unternehmen geneigteste Unterstützung
 zu Teil werden zu lassen, zeichnet hochachtungsvoll

August Wörner.
 10.4. Karlsruhe, den 24. Februar 1889.

**Heute Fastnachtsonntag.
 Großes Tanzvergnügen:**

Aug. Wels'sche Bierhalle, vor dem Mühlb. Thor,
Gasthaus zum weißen Löwen,
P. Seher, zum goldenen Kopf,
Restauration Kalnbach, Kronenstraße 46,
Brauerei Zahn, Kaiserstraße 33,
Restauration zum Augarten,
Restauration Köllenberger, Werderplatz.
Anfang 3 Uhr.

Neu eröffnet:

Tuch- und Buckskin-Fabrik-Depot,

Kaiserstraße 82a, Eingang Lammstraße,

32.

empfiehlt für

Confirmanden-Anzüge

extra angefertigte Qualitäten in dunkel Stoffen, Kammgarn, Satin, Tuche etc., das Meter von Mk. 3.— an bis zu den feinsten Qualitäten in überaus großem Sortiment.

Der Verkauf erfolgt zu **Engros-Preisen** nur gegen **Bar** mit 2% Sconto.

Inhaber **Wilh. Wolf jr.**

Kaiserstraße 82a, Eingang Lammstraße.

Verkauf zu Engros-Preisen.

Karlsruher Marmor-, Granit-, Syenit-Waarenfabrik Rupp & Moeller,

Durlacher Allee, gegenüber von Gottesaue.

Säge-, Schleif- und Polirwerke, Dreherei

mit Dampftrieb.

Fabrikation und Lager

von

Monumenten

in **Marmor, Syenit**, deutschem und schwedischem **Granit**, in einfachster wie reichster Ausführung.

Bauarbeiten

jeder Art: **Wandbekleidungen** für Metzger- und Bäckerläden, **Badekabinets**, **Küchen** und **Pissoirs**, **Fusssockel**, **Fensterbänke**, **Bodenbelege**, **Wassersteine**, **Kegelbahnen**, **Kamine etc.** in allen gangbaren Marmorsorten; **Treppenstufen**, **Säulen** und **Krippen** in Marmor, Syenit und Granit; **Baluster** in Marmor, Sandstein und französischem Kalkstein.

Preislisten, Entwürfe und Kostenanschläge gratis und franco.



Verein ^{22.}
bildender Künstler.

Dienstag den 5. März 1889
(Fastnacht-Dienstag),
Abends 8 Uhr.

Herrenabend
im Vereinslokal.
Programm durch Circulare bekannt.
Einführung gestattet.
Der Vorstand.

Hôtel Germania.

empfiehlt außer seinen bekannten Flaschenweinen noch besonders einige sehr preiswürdige **Tischweine**:

| | | |
|-------------------------------|-----------------------|---------|
| Wachenheimer 1887er | per Flasche ohne Glas | 65 Pfg. |
| Bühlerthäler 1885er | " " " " | 75 " |
| Reustädter 1887er | " " " " | 80 " |
| Markgräfler 1881er | " " " " | 80 " |
| Wosel-Briedeler 1886er | " " " " | 90 " |

die in jedem beliebigen kleinern Quantum abgegeben werden.

Café Iffland.

Ausschank von ächtem Pilsener Bier

aus der ersten Pilsener Actien-Brauerei

Sonntag den 8. März und die folgenden Tage.

Katholischer Gesellenverein.

Montag den 4. März ^{22.}

Narren-Abend

mit reichhaltigstem Programm.
Die verehrl. Ehrenmitglieder mit ihren Familienangehörigen ladet ergebenst ein
Der Vorstand.

**Leipheimer
& Mende,** Kaiserstr. 86,

empfehlen für

Mädchen:
Schwarze Cachemires,
weiss und crème Stoffe,
in allen Preislagen,
Schwarze Confectionstoffe
für
Jacken u. Paletots
von den einfachsten
bis feinsten
Qualitäten.

empfehlen
für

Knaben:
Schwarze und façonnirte
Buckskin, Tuch und Satin
in grösster Auswahl,
Schwarze und dunkle Stoffe,
extra für **Confirmanden** gefertigt,
zum späteren täglichen Gebrauch geeignet.

Confirmanden-Stoffe

Regen-Mäntel
in den neuesten Stoffen und Façons,
Confirmanden-Jäckchen
in großer Auswahl neu eingetroffen und empfehle solche zu **außerordentlich billigen Preisen.**

54 Kaiserstraße 54, **E. Cohen,** 54 Kaiserstraße 54,
Damen-Mäntel-Fabrik.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von G. Müller in Karlsruhe.